

Heimatblatt 19.8.2020



Zahlreichen Besuchern des Kreativschoppens der Freunde der Hans-Memling-Schule in Zusammenarbeit mit dem Kunstforum Seligenstadt wurde etwas Außergewöhnliches geboten. Carola Kärcher präsentierte Monsieur Jean Philippe de Lumière aus Paris, den Protagonisten ihres Handschatten-Theaters: Die Bühne war ein Fenster der ehemaligen Schule, die linke Seite offen. Dort zeigte sich die Künstlerin, wenn sie zu ihrem Publikum sprach, die rechte Hälfte diente als Projektionsfläche. Es sind nur zwei Hände mit zehn Fingern und eine Lichtquelle, aus denen traumhafte Bilder entstehen. Die Vorstellung dauerte zwar nur etwa 20 Minuten, war aber voll Poesie und Magie: ein phantastisches Schauspiel, unterlegt mit stimmungsvoller Musik in einer perfekten Umgebung. Der nächste Kreativschoppen ist am 27. August an gleicher Stelle, dann ebenfalls mit einer Überraschung. . Foto: p